GESCHWISTER-SCHOLL-GYMNASIUM VELBERT
Städtisches Ganztagsgymnasium mit bilingualem Zweig und Europaschule

Geschwister-Scholl-Gymnasium – Von-Humboldt-Str. 54-58 – 42549 Velbert

Der Schulleiter

30.05.2018/Schulbrief Nr. 53

Schulbrief an alle Schülerinnen und Schüler, Eltern, Lehrerinnen und Lehrer, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und Ehemaligen!

Dr. phil.
Eduard Neumer

* 08.12.1924 - † 12.05.2018

Mit großer Anteilnahme und tief empfundener Dankbarkeit nehmen wir Abschied von Herrn Dr. Neumer, der das Geschwister-Scholl-Gymnasium Velbert in seiner Amtszeit von 1975 bis 1989 entscheidend geprägt und gestaltet hat.

Herr Dr. Neumer hat durch sein außerordentlich engagiertes und kompetentes Wirken in seiner Zeit als Schulleiter große Verdienste um die Weiterentwicklung des Geschwister-Scholl-Gymnasiums, das seit 1983 auf sein Betreiben hin diesen Namen trägt, erworben.

Vorgesetzte, Kollegen und Schüler werden das Andenken des Verstorbenen in Ehren halten.

Für die Bezirksregierung Düsseldorf
Reinhard Schürmann, OStD

Für den Personalrat der Gymnasien bei der Bezirksregierung Düsseldorf
Florian Hillje, StD

Die Schulgemeinde des Geschwister-Scholl-Gymnasiums trauert um ihren langjährigen Schuldirektor, Herrn Dr. phil. Eduard Neumer, der am 12.05.2018 im Alter von 93 Jahren verstorben ist. Mit ihm verliert das Geschwister-Scholl-Gymnasium einen ehemaligen Schulleiter, der geprägt durch seine Biografie, besonders durch die Jahre des Nationalsozialismus, auf der Grundlage fester Überzeugungen und Zielsetzungen, mit großer Entschluss- und Tatkraft das Profil unserer Schule über viele Jahre hinweg gestaltet hat. Unsere Anteilnahme gilt seiner Familie, die in all den Jahren seiner Tätigkeit an unserer Schule und darüber hinaus an seiner Seite stand.

Herr Dr. Neumer hat durch sein außerordentlich engagiertes und kompetentes Wirken in seiner Zeit als Schulleiter in den Jahren 1975 bis 1989 große Verdienste um die Weiterentwicklung des Geschwister-Scholl-Gymnasiums, das seit 1983 auf sein Betreiben hin diesen Namen trägt, erworben. Der Leitgedanke, Courage und Verantwortung zu zeigen, prägte das Selbstverständnis und die Erziehungsarbeit des Geschwister-Scholl-Gymnasiums und galt auch als Grundsatz für ihn als Schulleiter. Die größte Herausforderung, vor der Herr Dr. Neumer stand, waren gewiss die Abwehr der Pläne zur Umwandlung des Geschwister-Scholl-Gymnasiums vom Gymnasium zur Gesamtschule und der damit verbundene Umzug der Schule von der Poststraße im Zentrum in die Von-Humboldt-Straße in Birth. Hier galt es, Kräfte zu mobilisieren, auf allen Ebenen um Unterstützung zu werben sowie die Bedeutung der schulischen Arbeit am Geschwister-Scholl-Gymnasium und des Erhalts seiner Schulform herauszustellen. All dies ist Herrn Neumer auf eindrucksvolle Art und Weise gelungen. Er legte die Grundlagen für die Zukunft des GSG, das in der Folgezeit zum bilingualen Ganztagsgymnasium und zur Europaschule wurde.

Aber nicht nur diesen wichtigen Schritt ist Herr Dr. Neumer gegangen. In seine Zeit als Schulleiter fielen die Änderungen im Schulmitwirkungsgesetz, Umstrukturierungen im Organisations- und Verwaltungsbereich, die Erweiterung der Schulleitung, die Gründung des Fördervereins, die Umsetzung der Oberstufenreform, die Veränderungen in Lehrplänen und Abiturprüfungen mit sich brachte, die Einführung der Erprobungsstufe, die Abschaffung des Samstagsunterrichts, die Einführung des Faches Informatik und die Ausstattung der Schule mit Computern, die Eröffnung der neuen Sporthalle und vieles mehr. Herr Dr. Neumer konnte sich in all den Jahren immer auf viele engagierte Mitstreiterinnen und Mitstreiter im Kollegium und in der Eltern- und Schülerschaft verlassen. Seine offene Art des Umgangs und der Kommunikation kamen ihm dabei stets zugute. Herr Dr. Neumer scheute nicht die Auseinandersetzung, um seine Projekte und Ziele zu verdeutlichen und die Schulgemeinde mit auf den Weg zu nehmen.

Nach seiner Pensionierung im Jahre 1989 hat Herr Dr. Neumer seine historischen Studien weiter betrieben und sich vor allem der Velberter Lokalgeschichte in Büchern und Vorträgen gewidmet. Herr Dr. Neumer war als Historiker, Geschichtslehrer und Pädagoge davon überzeugt, dass Schülerinnen und Schüler darin zu fördern seien, ihre Umgebung aufmerksam wahrzunehmen, Denkmuster und Entwicklungen, auch Fehlentwicklungen, zu erkennen. Er forderte sie auf, sich ein Urteil zu bilden und daraus Handlungsmöglichkeiten abzuleiten und umzusetzen und so das eigene, nähere und weitere Umfeld zu gestalten und zu verändern. Es gelte, aus der Vergangenheit zu lernen und die Zukunft für sich zu gewinnen. Herr Dr. Neumer wünschte sich Schülerinnen und Schüler, die aktiv und engagiert auftreten, die gut begründet diskutieren, ein gesellschaftliches und politisches Bewusstsein entwickeln und sich für das Gemeinwohl einsetzen.

Solche Ziele waren nicht nur im Unterricht der einzelnen Fächer und in der täglichen Erziehungsarbeit verankert, sondern wurden darüber hinaus im Schulleben gefördert: in Veranstaltungen zum Geschwister-Scholl-Tag, in Ausstellungen, in der Theater- und Literaturkursarbeit, beim Kabarett, in der Musik. Herr Dr. Neumer hat in der musisch-künstlerischen Arbeit des Geschwister-Scholl-Gymnasiums und in seinen kulturellen Veranstaltungen immer einen Schwerpunkt gesehen. Bis zuletzt hat er zu solchen Anlässen das Geschwister-Scholl-Gymnasium besucht. Auch über seine Zeit als Schulleiter hinaus ist Herr Dr. Neumer in seiner Schule präsent gewesen und hat an ihrer Entwicklung Anteil genommen.

Das Geschwister-Scholl-Gymnasium gedenkt Herrn Dr. Neumer mit großem Dank. Die Schulgemeinde wird ihm ein ehrenvolles Andenken bewahren und sieht sich seinem Anliegen, mit seiner schulischen Arbeit einen Beitrag zu einer menschlicheren Welt zu leisten, verpflichtet.